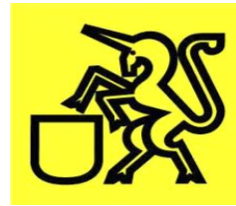


Stadt Dübendorf



1.462.1 – Sanierung Grossacker- und Rietwiesenstrasse Dübendorf

TECHNISCHER BERICHT



Volketswil, den 4. Juli 2025

Der Projektverfasser: wl

ROGGENSINGER INGENIEURE AG
8604 Volketswil

Technischer Bericht

1. Ausgangslage

Die Grossacker- und Rietwiesenstrasse dient als Erschliessungsstrasse die durchgehend befahrbar ist. Das Quartier gilt als reines Wohnquartier mit geringem Verkehrsaufkommen. Die vorgesehene Sanierung betrifft den Abschnitt Gärtnerstrasse bis und mit Brücke Breitbach.

Die Zufahrten sind von der Gärtnerstrasse und Bühlwiesenstrasse möglich. Von der Rietwiesenstrasse 3, gibt es ein Fahrverbot für Motorfahrzeuge zur Ringstrasse. Die Sanierung betrifft die Strassen Grossacker- und Rietwiesenstrasse 3, bis Ende Parkplätze.

Der Belag weist diverse tiefe Risse auf und es müssen verschiedene Werkleitungen ersetzt werden.

2. Projektziele

Mit dem vorliegenden Projekt sollen folgende Ziele erreicht werden:

- Fahrbahnsanierung mit Teilersatz Kieskoffer
- Mehr entsiegelte Flächen auf Gehweg und Parkplätze
- Ausweichstellen für Velofahrer
- Begrünung mit Bäumen
- Neuer Regenwasserkanal
- Modernisierung der Beleuchtung mit Ersatz Kandelaberfundamente

3. Projekt

3.1 Sanierung Fahrbahn

Der Sanierungsabschnitt hat eine Länge von ca. 208 m (Grossacker/- und Rietwiesenstrasse) eine Fahrbahnbreite von 5.0 m. Der Belag besteht aus einer 5-8 cm dicken Tragschicht und einem ca. 3-4 cm starken Deckbelag. Der westliche Gehweg wurde mit 6 cm Tragschicht und 3 cm Deckschicht erstellt. Zwei Einfahrten des Gehwegs werden überfahren für Grundstückszufahrten und Parkplätze. Der Gehweg ist mit einem Rand- und Wasserstein von der Fahrbahn abgetrennt.

Der Gehweg wird auf 1.85 m reduziert und wird wieder mit einem durchgehenden Randstein von der Fahrbahn getrennt. Damit wird vermieden, dass der Motorfahrzeugverkehr nicht auf den Gehweg ausweicht und so die Fussgänger gefährdet. Gesamthaft werden ca. 450 m Randabschlüsse aus Granitsteinen neu erstellt. Der Gehweg an der Grossackerstrasse wird neu mit Wasserdurchlässigen Sickersteinen versehen.

Im Fahrbahnbereich sind 4 neue Baumgruben geplant und die bestehenden öffentlichen Parkplätze mit den neuen Baustandorten koordiniert und angepasst. Die neuen

Parkflächen für den ruhenden Verkehr werden mit Sickersteine erstellt. Für den Veloverkehr werden Ausweichstellen geschaffen umso keine riskanten Kreuzungen zu vermeiden Die Grossackerstrasse mit 3.0m (ohne Ausweichstellen ist im Verhältnis für das Kreuzen zu eng.

An der Grossackerstrasse werden nur noch 5 Parkplätze zu Verfügung stehen. Die Parkplätze an der Rietwiesenstrass bleiben bestehen.

Der bestehende Fahrbahnbelag entspricht mit einer Dicke von rund 40 bis 10.6 cm nicht mehr den Anforderungen für die aktuelle Verkehrsbelastung. Sowohl für die Fahrbahn wie auch für den Gehweg wird der Belagsaufbau neu dimensioniert. Daher wird der komplette Belag neue aufgebaut.

Der Belagsaufbau in der Fahrbahn beträgt
70 mm Tragschicht AC T 22 N und
30 mm Deckschicht AC 8 N

Der Belagsaufbau im Gehweg beträgt
60 mm Tragschicht AC T 16 N und
30 mm Deckschicht AC 8 N.

Die vorhandene Foundationsschicht wurde im Vorfeld der Projektierung durch ein Labor untersucht. Die Dicke beträgt überall mehr als 50 cm und ist somit ausreichend. Die Untersuchung hat gezeigt, dass das Material weitgehend frostsicher ist und nur punktuell, wo die Frostsicherheit nicht gegeben ist, die Foundationsschicht ersetzt werden muss.

Die Bauarbeiten werden weitgehend unter Verkehr ausgeführt und die Zufahrten zu den Liegenschaften und Tiefgaragen, soweit baulich möglich mittels Stahlplatten für Fussgänger- und Fahrzeuge zu sichern ist.

3.2 Sanierung Entwässerung

Es wird eine neue Entwässerungsleitung gebaut, die in den Breitibach führt. Sämtliche Sammlerableitungen werden neu angeschlossen.

Die Strassensammler werden zum Teil versetzt oder verschoben.

Sämtliche Strassenaufsätze werden mit Sicherheitsverschluss D400 eingebaut. Ebenfalls werden die Kanalisationsabdeckungen mit neuen Belastungsklasse D400 Deckel ausgerüstet.

3.3 EW Konzept Glattwerk

Glattwerk AG wird in diesem Zusammenhang den Rohrblock mit den Verteilkästen neu anordnen. Das betrifft die Gehwege Grossacker-/ Rietwiesenstrasse. Es sind 14 Leitungsrohre geplant mit je einem Durchmesser 120 cm. Die Abdeckungen werden mit neuen BGS-Deckel versehen.

3.3 Kanalisationsleitungen

Die bestehende Kanalisation SBR d-300 cm, wird mit einem Inlinerverfahren saniert.

4. Werkleitungen / Beleuchtung

Sämtliche Werke Glattwerke, Swisscom wurden zur Stellungnahme eingeladen. Die Bedarfsabklärungen werden noch eruiert.

.

Bereits heute ist bekannt, dass die öffentliche Beleuchtung mit neuer LED-Lichttechnologie vollumfänglich erneuert wird und das bestehende Elektrotrasse mit zwei zusätzlichen Verteilnkabinen erweitert sowie neue Hausanschlüsse geplant sind.

Aufzählung Arbeiten Pro Werkeigentümer

4.1 Tiefbauamt Dübendorf

4.2 Glattwerke Dübendorf

4.3 Swisscom AG (Cablex AG)